



# Parkettversiegelung 344

wasserverdünnbar, geruchsarm, füllkräftig,  
farblos, seidenmatt, einkomponentig, abriebfest,  
für innen

## Eigenschaften

Wasserverdünnbare, einkomponentige Versiegelung auf PU-Acryl-Basis. Farblos, seidenmatt, abriebfest und strapazierfähig. Darüber hinaus beständig gegen milde Haushaltsreiniger und leicht zu verarbeiten. Der natürliche Farbton des Holzes wird betont. Entspricht EN 71-3 Sicherheit von Spielzeug, Speichel- und Schweißechtheit.

## Anwendungsbereich

Für widerstandsfähige, farblose Versiegelungen auf neuen und bereits beschichteten Parkettfußböden, Dielen, Holzfußböden u. Ä. im Wohnbereich.

## Werkstoffbeschreibung

**Farbton:** 0100 farblos  
**Glanzgrad:** seidenmatt  
**Werkstoffbasis:** Acrylat-Polyurethan-Dispersion  
**VOC:** EU Grenzwert für dieses Produkt (Kat. A/e): 130 g/l (2010).  
Dieses Produkt enthält max. 100 g/l VOC.  
**Inhaltsstoffe:** Acrylat-Polyurethan-Dispersion, Siliciumdioxid, Wasser, Glykole, Additive  
**Dichte:** ca. 1,03 g/cm<sup>3</sup>  
**Verpackung:** 750 ml, 3 l

## Verarbeitung

**Verdünnung**  
Verarbeitungsfertig eingestellt. Falls zur Verlaufsregulierung erforderlich, bis max. 5 % mit Wasser verdünnen.

**Abtönen**  
Nicht abtönen.

**Verträglichkeit**  
Nicht mit andersartigen Materialien mischen.

## Auftrag

Parkettversiegelung 344 kann im Streich- und Rollverfahren verarbeitet werden.

## Verbrauch

Ca. 90–120 ml/m<sup>2</sup> je Anstrich. Genaue Verbrauchsmengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.

## Verarbeitungstemperatur

Nicht unter +5 °C Luft- und Objekttemperatur verarbeiten. Günstig bei +10 °C bis +25 °C Luft- und Objekttemperatur.

## Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch sofort mit Wasser.

## Trocknung (+20 °C, 65 % r. F.)

Bei Erstanstrich auf unbehandelten Holzflächen nach ca. 1–2 Stunden überarbeitbar. Zwischen- und Schlussanstrich frühestens nach 8 Stunden überarbeit- bzw. begehbar. Voll belastbar nach Durchtrocknung (ca. 8 Tagen). Teppiche nicht vor Ablauf einer Woche auflegen.  
Bei niedrigerer Temperatur und/oder höherer Luftfeuchtigkeit längere Trocknungszeit berücksichtigen.

## Lagerung

Kühl, trocken und frostfrei. Anbruchgebände dicht verschließen.

## Deklaration

**Wassergefährdungsklasse**  
WGK 1, nach VwVwS.

**Produkt-Code**  
W3.

Es gelten die Angaben im aktuellen Sicherheitsdatenblatt.

## Beschichtungsaufbau

### Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, griffig, tragfähig und frei von Ölen, Wachsen, Fetten und sonstigen Trennmitteln sein. Vorhandene Beschichtungen, insbesondere bei werkseitig beschichtetem Fertigparkett, auf Eignung, Trag- und Haftfähigkeit prüfen; gegebenenfalls Probeflächen anlegen. Nicht intakte und ungeeignete Beschichtungen gründlich entfernen und nach Vorschrift

entsorgen. Vergrautes Holz bis auf die tragfähige Holzschicht entfernen. Intakte Lackierungen gründlich anschleifen. Bei neuen, unbehandelten Untergründen ist vor Ausführung der Beschichtung ein Feinschliff mit Schleifpapier, mindestens der Körnung 100 oder feiner, auszuführen. Den Untergrund je nach Erfordernis vorbehandeln, grundieren und/oder zwischenbeschichten. Siehe auch VOB Teil C, DIN 18 363, Absatz 3.

## Innenanstriche auf Holzfußböden

Untergründe	Grundanstrich	Zwischenanstrich	Schlussanstrich
Holzfußböden, unbehandelt, z. B. Parkettböden, Dielen <sup>1)</sup>	Parkettversiegelung 344, seidenmatt	Parkettversiegelung 344, seidenmatt	1–2x Parkettversiegelung 344, seidenmatt
Holzfußböden, mit intakter, tragfähiger Beschichtung	Schadstellen mit Parkettversiegelung 344, seidenmatt		

<sup>1)</sup> Bei Holzporen und Mikrorissen im Holz, insbesondere bei Hartholz z. B. Eiche, Buche etc., empfehlen wir, vorab eine Imprägnierung mit Flächenlasur 620, farblos auszuführen. Für glänzende Beschichtungen Parkettversiegelung 342, glänzend einsetzen.

## Hinweise

### Ausgeschlossener Einsatzbereich

Nicht für Fensterbänke und Treppen einsetzen.

### Schutzmaßnahmen einhalten

Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Lacke sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

### Zwischenschliff ausführen

Wir empfehlen, zwischen den einzelnen Arbeitsgängen die Flächen zu schleifen. Erforderlich ist der Zwischenschliff beim Aufbau „Lack auf Lack“.

### Zweimaliger Schlussanstrich

Zur Erhöhung der Nutzschrift empfehlen wir, einen zweimaligen Schlussanstrich auszuführen.

**Weitere Angaben**

Die weiteren Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

**Technische Beratung**

Für weitere technische Auskünfte steht Ihnen der Brillux Beratungsdienst zur Verfügung.  
Tel. +49 (0)251 7188-403  
Tel. +49 (0)251 7188-416  
Fax +49 (0)251 7188-106  
tb@brillux.de

**Ergänzungsprodukte**

- Flächenlasur 620
- Parkettversiegelung 342, glänzend

**Anmerkung**

Dieses Praxismerkblatt basiert auf intensiver Entwicklungsarbeit und langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter/Käufer wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Praxismerkblattes mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar.

Brillux  
Postfach 16 40  
48005 Münster  
Tel. +49 (0)251 7188-0  
Fax +49 (0)251 7188-105  
www.brillux.de  
info@brillux.de